



Gebrauchsweisung

Neutralisierender Chemikalienbinder für Gefahrstoffleckagen

1. In welchem Fall verwendet man den Chemikalienbinder TRIVOREX®

Bei dem neutralisierenden Chemikalienbinder **TRIVOREX®** der Firma PREVOR handelt es sich um ein Granulat zum Aufnehmen von ausgelaufenen flüssigen Gefahrstoffen und zum Neutralisieren basischer oder saurer Ätzzstoffe.

2. Wie verwendet man TRIVOREX®

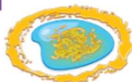
1. **Empfohlene Vorkehrungen:**
 - a. Belüften Sie den Raum und sichern Sie die Gefahrenzone.
 - b. Tragen Sie PSA (Sicherheitsschuhe, Schutzbrille, Handschuhe...), halten Sie angemessene Erste-Hilfe-Produkte bereit (PREVIN®- oder HEXAFLUORINE®-Augenduschen-bzw. Körperduschen/Sprays).
2. Den Chemikalienbinder **TRIVOREX®** um die Lache herumstreuen.
3. Die Flüssigkeit mit **TRIVOREX®** bedecken.
4. 5 Minuten lang reagieren lassen. Der Chemikalienbinder färbt sich rosa nach Kontakt mit einer Säure, blau nach Kontakt mit einer Base. Bei Kontakt mit einer Säure entweicht bei der Neutralisation sprudelnd reines CO₂. Die Mischung färbt sich wieder gelb, sobald der saure oder basische Gefahrstoff neutralisiert ist.
5. Sonderfall konzentrierte Gefahrstoffe: Wenn der Rückstand rosa oder blau bleibt, handelt es sich um einen sehr konzentrierten Gefahrstoff. Um diesen vollständig zu neutralisieren, die Dekontaminierungslösung SAFUREX® auf das Gemisch sprühen und anschließend **TRIVOREX®** zugeben. Beide Produkte abwechselnd verwenden bis die Gelbfärbung erreicht ist.
6. Die verfestigten Rückstände aufnehmen, lagern und entsorgen wie die entsprechenden Gefahrstoffe (siehe Abschnitt Entsorgung).



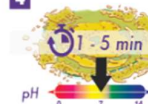
2



3



4



5



Protokoll für Stoffe, die heftig mit Wasser reagieren (z.B.: POCl₃, PCI₃ etc.): bei der Neutralisation dieser Säure muss man mit geeigneter PSA insbesondere mit Gasmasken ausgestattet sein. Absorbieren Sie die Flüssigkeit mit **TRIVOREX®**. Der Rückstand verfestigt sich, bleibt aber weiterhin reaktiv. Fügen Sie jetzt vorsichtig die Dekontaminierungslösung SAFUREX® zum Gemisch hinzu. Dies bewirkt eine Neutralisation des Gefahrstoffes, wobei auch Säuredämpfe freigesetzt werden können. Die gebildete Säure wird durch **TRIVOREX®** neutralisiert. Fügen Sie abwechselnd **TRIVOREX®** und SAFUREX® hinzu, bis Sie einen gelben, neutralisierten Rückstand erhalten.

3. Warnhinweise

1. Bei der Anwendung auf konzentrierten Bleichmitteln oder chlorierten Oxidationsmitteln (Natriumhypochlorit $\geq 9,6\%$) und wenn **TRIVOREX®** in zu geringer Menge (weniger als 1 kg TRIVOPREX pro Liter Gefahrstoff) zugegeben wird, kann die Neutralisationsreaktion zu einer schnellen exothermen Reaktion mit Emission von Chloraminen in Gasform führen. Diese Produkte ähneln den Mitteln, die nach einer Chlorbehandlung in Schwimmbädern vorgefunden werden. Um sich vor der Gefahr zu schützen, tragen Sie eine geeignete Gasmasken und lüften Sie den Raum so gut wie möglich. Diese Reaktion tritt bei verdünnten Bleichmitteln nicht auf.
2. Da bei der Neutralisation einer Säure Kohlendioxyd freigesetzt wird, sollte **TRIVOREX®** in gutbelüfteten Räumen verwendet werden.
3. Die Reaktion bei der Neutralisation von konzentrierten Säuren oder Basen kann zu einer Erhöhung der Temperatur des Gemischs führen.

4. Wie alle neutralisierenden Chemikalienbinder hat **TRIVOREX®** keine Wirkung auf die Giftigkeit der Gefahrstoffe: die Rückstände sind nicht mehr ätzend, bleiben aber ggf. weiterhin giftig (Beispiel: HF, HCN).
5. Bei Feuchtigkeitsaufnahme kann **TRIVOREX®** sich verfestigen und verklumpen, was die Effizienz aber nicht entscheidend mindert.
6. Die Verwendung von **TRIVOREX®** als neutralisierender Chemikalienbinder auf basischen Cyanidsalzen kann zu einer geringen Emission von Cyanwasserstoffgas (HCN) führen. Diese basischen Cyanidsalze sind seltene Chemikalien, aber sehr gefährlich. Es ist möglich, **TRIVOREX®** für diese Chemikalien zu verwenden, indem eine für Cyanide geeignete Gasmaske getragen wird. Bei mangelnder Kenntnis oder im Zweifelsfall empfehlen wir Ihnen Rat beim PREVOR-Forschungslabor einzuholen.

4. Entsorgung der Rückstände

Nach der Neutralisation durch den Chemikalienbinder **TRIVOREX®** sind einige Gefahrstoffe völlig ungefährlich geworden und können daher als ungefährlicher Abfall (ngA) gemäß den europäischen Vorschriften entsorgt werden. Die Liste dieser herabstufbaren Gefahrstoffe ist kostenlos auf der Website www.environnement.prevor.com verfügbar. Der entstandene Abfall kann nach dem Abfallschlüssel 15 02 03 entsorgt werden.

Wenn die neutralisierte Chemikalie nicht in dieser Liste aufgelistet ist, muss der Abfall als gefährlicher Abfall mit dem Abfallschlüssel 15 02 02* entsorgt werden. Der Rückstand muss aufgenommen, gelagert und behandelt werden mit allen notwendigen Vorkehrungen, die für den verschütteten Gefahrstoff gelten. Der Rückstand darf nicht in der Umwelt, sondern muss als Gefahrstoff entsorgt werden.

Die Verpackung von **TRIVOREX®** gemäß den geltenden Regeln zur Mülltrennung entsorgen bzw. recyceln.

5. Hinweise zur Lagerung

In der geschlossenen Originalverpackung vor Feuchtigkeit geschützt aufbewahren.

TRIVOREX® gut erreichbar, in der Nähe der Gefahrenzone bereithalten.

TRIVOREX® hat keine Begrenzung der Haltbarkeit.

PREVOR GmbH Gereonshof 2a
50670 Köln tel: 0221-337722-0
www.prevor.com

